

Kurs für Angehörige

Nach Vorgespräch und Anmeldung

Termine des Kurses für Angehörige:

jeden 1. und 3. Montag im Monat

17:00 bis 18:30 Uhr

Hauptstelle Viersen-Dülken
Kreuzherrenstr. 19

fünfmalige Teilnahme

Kontakt

Hauptstelle Viersen-Dülken

Kreuzherrenstr. 17 - 19
41751 Viersen
Telefon: 02162 / 9511 - 0
E-Mail: zentrale@krh-online.de
Homepage: www.krh-online.de

Büro Kempen

An St. Marien 16, 47906 Kempen
Telefon: 02152 / 8979 929

Büro Willich

Katharinen-Hospital
Bahnstr. 28, 47877 Willich
Telefon: 02154 / 8147 557

Büro Nettetal

Süchtelner-Str. 1, 41334 Nettetal
Telefon: 02153 / 1217 828

oder anonym per **Mailberatung** unter
www.krh-online.de

Suchtberatung Kontakt-Rat-Hilfe e. V.

Vorsitzender: Hans Josef Kampe
Stellvertreter: Walter Pöpel, Anne Kolanus
Leiter: Reiner Lennertz

Bankverbindung: Sparkasse Krefeld
IBAN: DE20 3205 0000 0059 3301 26
BIC: SPKRDE33

Mitglied im Deutschen Paritätischen
Wohlfahrtsverband (DPWV)



Kontakt-Rat-Hilfe e.V.

Suchtberatung für den Kreis Viersen



Kurs für Angehörige

aus suchtbelasteten Beziehungen

**Eltern
erwachsene Kinder
LebenspartnerInnen
andere nahe Verwandte**

5 Termine

Angehörige sind Betroffene der Sucht

Für nahe Angehörige ist die Suchterkrankung eines Familienmitglieds eine schwere Belastung.

- Sie machen sich Sorgen um Leben und Gesundheit des geliebten Menschen.
- Sie tragen eine besondere Verantwortung, wenn die Suchtbelasteten noch Jugendliche sind oder im Haushalt Kinder leben.
- Sie übernehmen zusätzlich viele Verantwortungen und Aufgaben des Suchterkrankten.
- Sie leiden im Zusammenleben mit süchtigen Menschen unter deren Stimmungsschwankungen, Unzuverlässigkeiten und Aggressionen bis hin zu sexueller und anderer körperlicher Gewalt.
- Sie kämpfen oft ohne Erfolg mit dem Abhängigen um das Suchtmittel und schwanken zwischen Hoffnung, Enttäuschung und Resignation.
- Sie leiden unter dem Verlust von Lebensqualität.
- Sie sind aufgrund der Belastung anfällig für psychische Erkrankungen oder eine eigene Suchtentwicklung.

Inhalte

In diesem Kurs stehen Sie als Angehörige mit ihren Fragestellungen und Themen im Mittelpunkt. Ob Partner, Kind oder Eltern: die Gemeinsamkeiten und Unterschiede werden hervorgehoben. Sie erhalten Informationen zu den verschiedenen Suchtmitteln und zur Entwicklung einer Sucht. Hilfsmöglichkeiten werden beschrieben und bei Bedarf vermittelt.

Die Auswirkungen der Sucht auf Sie und andere Familienmitglieder findet hier besondere Berücksichtigung. Ebenso werden Problemlösungen und Bewältigungsstrategien besprochen ohne den Anspruch auf Allgemeingültigkeit zu erheben. Außerdem erfahren Sie, wie Sie Ihre suchtbelasteten Familienmitglieder unterstützen können, eine Beratung oder Behandlung aufzunehmen. Thematisiert werden auch mögliche Grenzen dieses Bemühens.

Aufbau

Falls Sie nach einer Einzelberatung der zuständigen Mitarbeiter in Ihrer Wohnortnähe den **Kurs** für Angehörige besuchen möchten, erfolgt ein Informationsgespräch und die Anmeldung bei den Kursleitern.

Der Kurs besteht aus fünf Terminen. Dann werden die Themen wiederholt.



Dadurch entstehen **keine langen Wartezeiten**. Sie können umgehend nach erfolgter Anmeldung an dem Kurs teilnehmen.

Da die Themen getrennt besprochen werden, sich aber inhaltlich ergänzen, wird eine kontinuierliche Teilnahme an fünf aufeinanderfolgenden Terminen empfohlen und erwartet.

Die Teilnahme am Kurs ist **kostenfrei**.